

ORTSGEMEINDE KASDORF



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates K a s d o r f
am 22. September 2022

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.25 Uhr

Anwesend waren unter dem Vorsitz des

Ortsbürgermeisters Timo Bremser

die Mitglieder:

1. Clarissa Werner (1. Beigeordnete)
2. Christopher Opel (2. Beigeordneter)
3. Danny Richter
4. Florian Bonn
5. Björn Opel
6. Melanie Römer

Zu der heutigen Sitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 09.09.2022 eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch Aushang an der Bekanntmachungstafel erfolgte am 09.09.2022, Veröffentlichung in der Wochen-Zeitung „Blaues Ländchen aktuell“ erfolgte in der 37. Kalenderwoche.

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Vorplanungen Haushalt 2023
4. Bauanträge und Bauvoranfragen
5. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

6. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

OB Timo Bremser begrüßt den vollzählig erschienenen Gemeinderat, sowie 7 Zuhörer*innen. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Im Anschluss daran stellt der Bürgermeister als Gast Frau Elvira Zorbach vor.

Frau Zorbach ist seit dem 01. August 2022 als GemeindeschwesterPlus eingesetzt. Sie stellt sich und das Angebot der GemeindeschwesterPlus vor:

Das Angebot richtet sich an hochbetagte Menschen, die noch keine Pflege brauchen, sondern Unterstützung und Beratung in ihrem aktuellen Lebensabschnitt.

Die GemeindeschwesterPlus besucht die Menschen nach deren vorheriger Zustimmung zuhause und berät sie kostenlos und individuell. Das Angebot umfasst sowohl präventiv ausgerichtete Beratung, beispielsweise zur sozialen Situation, gesundheitlichen und hauswirtschaftlichen Versorgung, Wohnsituation, Mobilität oder Hobbys und Kontakte, als auch die Vermittlung von wohnortnahen und gut erreichbaren Teilhabeangeboten wie beispielsweise geselligen Seniorentreffen, Bewegungsangeboten, Veranstaltungen oder interessanten Kursen. Eine weitere Aufgabe der GemeindeschwesterPlus ist es, entsprechende Angebote in den jeweiligen Regionen anzuregen bzw. zu initiieren und damit die Entwicklung gesundheits- und selbständigkeitsfördernder Infrastrukturen in den Kommunen mit voranzutreiben.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Iris Maus:

Frau Maus fragt nach, ob die Gemeinde Kasdorf grundsätzlich weniger förderwürdig ist als andere Gemeinden. Sie hat in der Öffentlichkeit mitbekommen, dass andere Gemeinden bei bestimmten Projekten entsprechende Förderungen erhalten.

Bürgermeister Bremser erklärt dazu, dass auch die Gemeinde Kasdorf in der Vergangenheit von Förderungen profitiert hat, zuletzt beim Ausbau der Straßen „Sonnenfeld“ und „Im Grund“. Grundsätzlich benötigt eine Gemeinde ein bestimmtes Projekt oder eine Maßnahme, die zu einem großen Teil durch Selbstfinanzierung realisiert werden kann, dann sind Anträge zur Förderung möglich.

Sandra Zimmermann:

Frau Zimmermann erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Wasserentnahmestelle am Querweg in Richtung des Weges „Wasserleitungsweg“. Bürgermeister Timo Bremser erklärt dazu, dass dies bereits geplant war und auch umgesetzt werden soll. Ein konkreter Ablauf hinsichtlich Helfer und Art der Arbeiten muss dazu noch festgelegt werden. Björn Opel wird die Arbeiten organisieren.

Weiterhin fragt Frau Zimmermann nach dem aktuellen Stand hinsichtlich der Bepflanzung auf dem Friedhof. Hierzu hat der OB den neu zu gestaltenden Bereich ausgemessen und wird ein Angebot von der Baumschule zur Lieferung dr

Pflanzen einholen. Die Umsetzung ist dann nach Abstimmung des Angebotes geplant.

Maximilian Schmidt:

Herr Schmidt fragt nach, ob die durch die Bauarbeiten am Römerweg entstandenen Straßenschäden von der Baufirma beseitigt werden. Der OB informiert diesbezüglich, dass nach Abschluss der Arbeiten eine Schadensaufnahme durchgeführt wird und im Anschluss die Schäden behoben werden.

TOP 3: Vorplanungen Haushalt 2023

Bürgermeister Bremser erklärt, dass aus seiner Sicht zunächst keine großen Investitionen für den Haushaltsplan 2023 aufzunehmen sind. Es sind keine Anschaffungen in größerem Umfang geplant. Die Ratsmitglieder melden ebenfalls keine größeren Positionen an.

Vorab informiert Bürgermeister Bremser über folgende Punkte für die Haushaltsplanung 2023:

- Erhöhung Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuer
- Evtl. Erhöhung der Brennholzpreise
- Anpassung der Nebenkostenpauschale für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses durch die Vereine (aktuell bei 10,- € pro Nutzung)
- Anschaffung eines neuen Hauswasserwerkes für die Schutzhütte

TOP 4: Bauanträge und Bauvorhaben

Bauvoranfrage für Flur 14, Parzelle 50.

Neubau einer Mehrzweckhalle mit Anteilen von je ca. 1/3 als Berghalle, Maschinenhalle und als Schaf-Ziegenstall.

Die Ratsmitglieder haben die Bauvoranfrage sowie die Stellungnahmen der Fachabteilungen der Verbandsgemeindeverwaltung im Vorfeld zur Einsicht erhalten.

Grundsätzlich müssen aus Sicht der Ratsmitglieder alle Vorgaben aus der Stellungnahme der VG-Verwaltung berücksichtigt werden. Der Gemeinde ist insbesondere an dem Nachweis der Privilegierung und der Vorlage eines qualifizierten Versickerungs-Bodengutachtens mit entsprechendem Berechnungsnachweis für das anfallende Niederschlagswasser gelegen. Zudem müssen vorgeschriebene Abstände zu den zukünftigen Baugrundstücken im Neubaugebiet „Kappesstücker“ eingehalten werden.

Nach Beratung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss

Beschluss:

Der Gemeinderat Kasdorf stellt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauBG für die Bauvoranfrage Flur 14, Parzelle 50 her sofern die vorgenannten Vorgaben berücksichtigt werden.

Der Beschluss ist EINSTIMMIG

Bauantrag Flur 3, Parzelle 48

Umbau eines bestehenden Wohnhauses und Teilausbau einer Scheune

Die Ratsmitglieder erhalten die Unterlagen mit Bauplänen und Stellungnahme der Verwaltung.

Bürgermeister Bremser ergänzt dazu, dass die Gemeinde grundsätzlich positiv anerkennt, wenn Gebäude im Ortskern erhalten bleiben und modernisiert werden.

Nach Beratung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss

Beschluss:

Der Gemeinderat Kasdorf stellt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauBG für den Bauantrag Flur 3 Parzelle 48 her

Der Beschluss ist EINSTIMMIG

TOP 5: Mitteilungen und Anfragen

- 5.1 Bürgermeister Timo Bremser informiert, dass die Verkaufspreise für die neu erschlossenen Baugrundstücke nicht unmittelbar zum jetzigen Zeitpunkt festgelegt werden müssen. Aufgrund der Preisexplosion in fast allen Bereichen herrscht zudem aktuell nur geringe Nachfrage nach Baugrundstücken. Sobald die Endabrechnung des Straßenausbaus vorliegt, soll die Festsetzung der Verkaufspreise erfolgen.
- 5.2 Im Zuge des Straßenausbaus im Römerweg wird eine neue Straßenleuchte mit LED-Leuchtmitteln aufgestellt. Es besteht die Möglichkeit die bereits vorhandenen Leuchten im Neubaugebiet ebenfalls auf LED-Technik umzurüsten. Hierauf soll zunächst verzichtet werden. Evtl. besteht in naher Zukunft die Möglichkeit die bisher vorhandene alte Straßenbeleuchtung in der Gemeinde unter Berücksichtigung von Fördermitteln auf LED-Technik umzurüsten.
- 5.3 Bürgermeister Bremser informiert, dass es im Bereich des Friedhofs (Eingangstor an Leichenhalle) durch vom Sturm abgebrochene Äste einen Schaden an einem Nachbargebäude gegeben hat. Es soll geprüft werden, ob die Fichten standhaft sind oder gefällt werden müssen.

- 5.4 Die Wasserleitung bis zum Hochbehälter muss erneuert werden. Die Arbeiten erfolgen durch die Verbandsgemeindewerke.
- 5.5 Timo Bremser informiert, dass die Bereiche Friedhof und Schutzhütte winterfest gemacht werden müssen. Die Ratsmitglieder Florian Bonn, Danny Richter und Björn Opel werden sich dieser Sache annehmen.
- 5.6 Folgende Termine werden bekanntgegeben:
- 06.11.2022 Frühstück Heimat- und Kulturverein in Kasdorf
 - 19.11.2022 Arbeitseinsatz der Gemeinde (inkl. Weihnachtsbaum holen)
 - 25.11.2022 Weihnachtsbaum der Gemeinde schmücken
 - 26.11.2022 Seniorenweihnachtsfeier
 - 10.12.2022 Adventsmarkt auf dem Dorfplatz
- 5.7 Die erste Beigeordnete Clarissa Werner informiert, dass auch in diesem Jahr wieder die „Adventsfenster“ stattfinden sollen. Die Durchführung übernehmen Clarissa Werner und Franzi Kneib. Entsprechende Informationen werden mit dem Mitteilungsblatt bekanntgegeben.